



## PATIENTENINFORMATION BITTE BEACHTEN SIE NACH DEM ZAHNZIEHEN

Vermeiden Sie **MUNDSPÜLUNGEN**, da ansonsten das die Knochenwunde schützende, geronnene Blut entfernt wird.

Wurde ein Desinfektionsstreifen in Ihre Wunde eingelegt, so dient dieser dem Ableiten von eventuell angestauter Wundflüssigkeit. Er sollte am Tag nach dem Zahnziehen von uns (notfalls auch von Ihnen selbst) entfernt werden.

Vermeiden Sie am Tag des Zahnziehens die Einnahme von heißen Getränken sowie Alkohol- und Nikotingenuss wegen der Gefahr einer Nachblutung.

Essen Sie bitte erst nach 2 - 3 Stunden. In jedem Fall aber erst **nach vollständig abgeklungener Anästhesiewirkung**. Andernfalls könnten Sie sich durch einen Zungenbiss verletzen!

Wenn die Wirkung der Injektion nachlässt, können Schmerzen auftreten. Nehmen Sie bei schwierigen Zahnentfernungen vorbeugend eine schmerzstillende Tablette. Sollten starke Schmerzen, heftiges Nachbluten, Schluckbeschwerden, Schwellungen oder Fieber auftreten, kontaktieren Sie uns (während unserer Ordinationszeiten) sofort oder suchen sie einen Notzahnarzt auf.

Nach jedem Zahnziehen und nach jeder Injektion: Bitte lenken Sie Ihr Fahrzeug erst dann wieder, wenn Sie sich gut fühlen (es besteht erhöhte Unfallgefahr!). Vermeiden Sie am Tag nach schwierigen Extraktionen schwere körperliche Arbeiten oder Arbeiten, bei denen erhöhte Konzentration gefordert ist.

Das Verheilen der Wunde dauert in der Regel etwa 3 - 4 Wochen. Bis der Knochen in der Wunde nachgewachsen ist, dauert es etwa 3 - 6 Monate. Spätestens danach sollte eine zahnärztliche Kontrolle erfolgen, um eine Restentzündung in dem Gebiet sofort zu erkennen und zu behandeln.

Nehmen Sie die **verordneten Medikamente** wie besprochen.

**Wenn Sie diese Punkte beachten, wird das Zahnziehen für Sie bald vergessen sein - zu Ihrer vollen Zufriedenheit!**

***Ihr Praxisteam Dr. Crepaz***